

Einführungskurs Besuchsdienst

Der Solodaris Besuchsdienst

Der Besuchsdienst bietet Menschen mit einer IV-Rente aufgrund einer psychischen Erkrankung eine sinnvolle, motivierende und flexible Arbeitsmöglichkeit in der Begleitung älterer Menschen an. Die stundenweisen, regelmässigen Einsätze erfolgen in Privathaushalten und in Altersinstitutionen im Kanton Solothurn und in den Regionen Biel, Oberaargau und Burgdorf. Trägerschaft des Besuchsdienstes ist die Solodaris Stiftung.

Der Ausbildungskurs

Der Einführungskurs setzt sich aus 12 Theoriemodulen, 7 Praktikumseinsätzen in einem Altersheim, sowie den Besprechungen der Praktikumseinsätze zusammen. Vor dem ersten Praktikumseinsatz begleiten die Kursteilnehmenden eine erfahrene Mitarbeitende in ihren Arbeitseinsatz. Zudem werden in einer Vorpraktikumsbesprechung letzte Fragen zu den praktischen Einsätzen geklärt, diese starten ab Kursmitte. Das detaillierte Kursprogramm ist auf der Rückseite aufgeführt. Zusätzlich kommen zu den aufgeführten Terminen kommen noch 2-3 Termine dazu. Diese werden zwischen der vierten und der fünften Kurswoche bekannt gegeben.

Ein Team, bestehend aus einer Fachperson Besuchsdienst und einer erfahrenen Mitarbeiterin mit Ausbildung im Bereich Pflege, begleitet die Kursteilnehmenden durch den gesamten Kurs.

Kosten

Der Einführungskurs ist für die Teilnehmenden kostenlos. Während des Kurses wird keine Entschädigung ausbezahlt. Ein Einkommen ist erst nach dem Kursabschluss, bei Anstellung im Besuchsdienst, zu erwirtschaften.

Anforderungsprofil

Die Arbeit im Besuchsdienst erfordert von den Teilnehmenden in erster Linie Freude an der Arbeit mit älteren Menschen und die dazugehörige Beziehungspflege, Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit, ein gepflegtes Auftreten sowie die Bereitschaft, regelmässige Einsätze im Rahmen des Besuchsdienstes zu leisten (mittelfristig mindestens 2 Einsätze pro Woche). Diese Arbeit ermöglicht das Einbringen der eigenen Kompetenzen und Ressourcen sowie die Übernahme von viel Verantwortung, was ein hohes Mass an Selbständigkeit und eine gute Selbstorganisation voraussetzt. Für die Dauer des Kurses setzen wir voraus, dass die Kursteilnehmenden bei sich zu Hause über einen Zugang zu einem PC mit Kamera verfügen. Ebenfalls wird ein geübter Umgang mit der eigenen Mailadresse vorausgesetzt.

Arbeit im Besuchsdienst

Nach Kursabschluss bieten wir eine Anstellung im Besuchsdienst an. Die Mitarbeitenden leisten stundenweise Einsätze. Pro Einsatzstunde erhalten sie einen

Lohn von CHF 12.00 abzüglich der Sozialversicherungsbeiträge. Dieses Einkommen versteht sich als Ergänzung zur IV-Rente. Die Mitarbeitenden werden durch das Fachpersonal des Besuchsdienstes in ihre Arbeitseinsätze eingeführt und in ihrer Tätigkeit als selbständige BesucherInnen begleitet. Regelmässige Arbeitsbesprechungen gehören bei Anstellung im Besuchsdienst mit dazu. Wir bieten zudem ein Fortbildungsprogramm zu Fach- und Selbstkompetenzen an.

Schutzkonzept

Für den Kurs geltende aktuelle Schutzmassnahmen (Konzepte, Maskenpflicht, 2G oder 3G, etc.) werden den Kursteilnehmenden rechtzeitig vor Kursbeginn kommuniziert.

Kontakt

Das Fachteam freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter der Tel. 032 628 36 36. Melden Sie sich baldmöglichst bei uns, um einen Termin für ein Erstgespräch zu vereinbaren.

Solodaris Besuchsdienst
Biberiststrasse 1
4500 Solothurn
032 628 36 36,
besuchsdienst@solodaris.ch
www.solodaris.ch

Der Einführungskurs ermöglicht Lernen in drei unterschiedlichen Lernfeldern

Der Theorieteil

In 12 Modulen wird das für diese Arbeit notwendige Wissen vermittelt.

Modul 1

Einführung in den Besuchsdienst / Meine Rolle als BesucherIn

Wie funktioniert der Besuchsdienst, welche Rolle habe ich im Einsatz

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 2

Kommunikation

Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation, Aufbau von Gesprächen

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 3

Das Alter

Veränderungen im Alter, Krankheiten im Alter

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 4

Einführung in Recovery

Umgang mit der eigenen Erkrankung und den persönlichen Ressourcen

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 5

Mobilität

Praktische Übungen im Umgang mit Hilfsmitteln wie Rollstuhl, Rollator, etc.

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 6

Notfallsituationen

Wie leiste ich erste Hilfe bei Notfallsituationen? Wen alarmiere ich wann und wie betreue ich die betroffene Person?

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 7

Anlass in einem Altersheim

Wir besuchen ein Altersheim und verbringen einen Aktivierungsnachmittag mit den SeniorInnen

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 8

Recovery, Teil 2

Umgang mit der eigenen Erkrankung und den persönlichen Ressourcen

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 9

Aktivierung bei dementen Menschen

Ideen der Aktivierung, Kennenlernen von verschiedenen Aktivierungsmöglichkeiten

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 10

Sich einlassen und auch wieder abgrenzen können

Anfang und Abschluss eines Einsatzes

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 11

Anstellung als MitarbeiterIn

Rechte, Pflichten, Arbeitsvertrag

13.30 – 16.30 Uhr

Modul 12

Abschlussmodul

Kursabschluss, Abschlussapéro

13.30 – 16.30 Uhr

Die Praktikumseinsätze

Ab Modul 7 werden Sie parallel zum Theorieteil das erlernte Grundwissen in Praktikumseinsätzen erproben und sich auf erste Begegnungen mit Kunden und Kundinnen einlassen.

Die Praktikumseinsätze finden jeweils am Mittwochnachmittag statt.

Die Praktikumsbesprechungen

Jeweils am Tag nach den Praktikumseinsätzen werden wir gemeinsam diskutieren und vertiefen, wie Gelerntes (Theorieteil) mit Erfahrenem (Praktikum) zusammenpassen und welche Erkenntnisse daraus gewonnen werden können.

Die Praktikumsbesprechungen finden jeweils am Donnerstagsmorgen von 09.30 – 11.30 Uhr statt.

Die Theorie-Module und die Praktikumsbesprechungen finden in Solothurn statt. Unsere Räumlichkeiten befinden sich fünf Gehminuten vom Bahnhof Solothurn an der Biberiststrasse 1.

Die Praktikumseinsätze absolvieren Sie in der Region Solothurn, Burgdorf oder Olten.